

STRABAG am Umbau der Militärkaserne in Zürich beteiligt

Fakten zum Bau

Geplante Arbeiten STRABAG
Holzbau:

- Ingenieurholzbau der Decken
- Erstellungen geneigter Dächer und Unterkonstruktionen
- Projektkosten Holzbau: ca. CHF 10,5 Mio. (beide Offerten)

- **Kaserne wird zum Bildungsgebäude**
- **STRABAG-Holzbau: Beginn der Arbeiten für Mitte Juli geplant**
- **Fertigstellung des Gesamtumbaus für 2028 vorgesehen**

Schlieren, 8. Juli 2025

Die Baudirektion des Kantons Zürich plant eine grundlegende bauliche Sanierung der ehemaligen Militärkaserne aus dem Jahr 1876. Das denkmalgeschützte Gebäude soll künftig in ein modernes Erwachsenenbildungszentrum umgenutzt werden.

Bauherrschaft

Hochbauamt Kanton Zürich
Stampfenbachstrasse 110
8090 Zürich

Im Zuge der Sanierung wird das Gebäude umfassend modernisiert. Es erfolgt eine Anpassung an heutige Anforderungen in den Bereichen Lüftung, Klima, Erdbebensicherheit, Brandschutz, Energieeffizienz, Baubiologie, Akustik, Schallschutz und Barrierefreiheit. Der Schutzstatus des Gebäudes, seit 1981 im kantonalen Inventar der kunst- und kulturhistorischen Schutzobjekte geführt, bleibt dabei ein zentraler Leitfaden für die auszuführenden Bauarbeiten.

Kontakt

STRABAG AG
Rahel Klauser
Leiterin Kommunikation Schweiz
Tel. +41 44 874 26 40
rahel.klauser@strabag.com

STRABAG-Holzbau erweitert Deckentragwerk

Ein besonderes Augenmerk gilt den Tragwerkskonstruktionen des Gebäudes. Der STRABAG Holzbau übernimmt die komplexe Aufgabe, das bestehende Deckentragwerk, das aus einer Vielzahl historischer Systeme wie Holzbalkendecken, Stahlkappendecken, Hourdisdecken, Mauerwerksgewölben sowie Stahl-Beton-Verbunddecken besteht, zu erweitern und zu verstärken. Während die Dachtragwerke weitgehend in einem guten Zustand sind und erhalten bleiben, sind statische Ergänzungen erforderlich, um den Anforderungen der neuen Nutzung, insbesondere der Umgestaltung der Dachräume, gerecht zu werden. Zusätzliche Lasten, etwa durch neue Zwischendecken, werden von eigens dafür geplanten Konstruktionen getragen, ohne die historische Substanz zu beeinträchtigen.

«Bei der Boden- und Deckensanierung von jeweils ca. 10'000 m² ist die Logistik auf der Baustelle eine grosse Herausforderung, ebenso das Einbringen der verschiedenen Materialien in das Gebäude. Es gibt viele Arbeitsabläufe, die sich stetig wiederholen, bei diesen setzen wir uns zum Ziel, dass wir den Ablauf optimal gestalten und

Pressemitteilung

laufend verbessern können», so Bauführer Silvan Bühlmann vom STRABAG-Holzbau in Lindau ZH.

Der Start der Holzbau-Arbeiten von STRABAG ist in den nächsten Tagen geplant. Durchschnittlich werden rund 35 Mitarbeitende auf der Baustelle beschäftigt sein.

STRABAG AG

Als Realisierer grosser Bau- und Infrastrukturprojekte können wir richtig was bewegen. Wenn wir etwas verändern, dann ändert sich viel. Genau an diesem Fortschritt arbeiten wir mit 800 Mitarbeiter:innen in der Schweiz. Dank unserem internationalen Netzwerk im Rücken bringen wir innovative Teams, Baumaterialien und Geräte am richtigen Ort zusammen und setzen komplexe Vorhaben von Holz- bis Tiefbau nachhaltig für Sie um. Bis 2040 sind wir klimaneutral. Hand drauf!
Weitere Infos unter strabag.ch